

Ethischer Kontraktualismus (*Moral Contractualism*)

Seminar, Georg-August-Universität Göttingen, SoSe 2023, Dienstag 14-16 Uhr

Daniele Bruno

Seminarbeschreibung:

T. M. Scanlons *What We Owe to Each Other*, 1998 erstmals veröffentlicht, gilt mit gutem Recht bereits jetzt als moderner Klassiker im Bereich der Moraltheorie. In Antwort auf die Leitfrage, was wir einander moralisch schuldig sind, entwickelt Scanlon seine eigene Form des ethischen Kontraktualismus. Im Herzen dieser Theorie steht der Grundsatz, dass eine Handlung genau dann moralisch falsch ist, wenn sie Prinzipien zuwiderläuft, die niemand vernünftigerweise als Grundlage einer informierten und freien Einigung zurückweisen könnte. Scanlons Projekt ist es dabei nicht nur, eine inhaltlich überzeugende Moraltheorie zu erarbeiten, sondern auch Antworten auf wichtige Grundlagenfragen der Ethik zu liefern, wie z.B. der nach der Rechtfertigbarkeit moralischer Urteile.

Dies ist weiter eingebettet in eine ausführliche Auseinandersetzung mit den moralphilosophischen Kernbegriffen Gründe, Wert, Wohlergehen und Verantwortung. Scanlon argumentiert z.B., dass Wünsche uns keine Gründe geben, und dass Wohlergehen nicht so wichtig für rationale Entscheidungsfindung ist, wie häufig angenommen wird. Das Buch ist daher nicht nur aus systematischer Perspektive interessant, sondern als auch als wichtiger Referenzpunkt für eine beeindruckende Zahl von wichtigen Debatten in der gegenwärtigen Moralphilosophie.

Im Seminar werden wir zentrale Kapitel des Werks lesen. Unser Ziel wird dabei nicht nur sein, sie im Detail zu verstehen, sondern auch die enthaltenen Thesen und Argumente selbst kritisch zu diskutieren. Darüber hinaus werden wir auch einen Blick in ausgewählte Diskussionen in Anschluss an Scanlons Werk werfen. Das Seminar setzt keine inhaltlichen Vorkenntnisse voraus. Ein Interesse an Grundlagenfragen in der Moralphilosophie sowie die Bereitschaft, sich mit dem bisher leider nur in englischer Sprache erschienenen Werk detailliert auseinanderzusetzen, sollten jedoch gegeben sein.

Studienleistung:

Erfordert ist die Einreichung von Lektürenotizen zu 5 Sitzungstexten in einem Umfang von einer halben bis dreiviertel Seite (150-250 Wörter). Einreichungsfrist für die Antworten ist jeweils der Abend vor der Seminarsitzung, 23:59.

Textgrundlage:

Zur Anschaffung empfohlen wird: Scanlon, T. (1998) *What We Owe to Each Other*, Harvard University Press. Weitere Texte werden in StudIP zum Download bereitgestellt.